

L00041 Arthur Schnitzler an  
Richard Beer-Hofmann, 22. 9. 1891

,Herrn Dr. Rich. Beer-Hofmann  
Wien  
III Seidlgasse 30

,Lieber Richard, das muſs man erleben, dieses Halle! Tramways, die an die Ehrlichkeit der Menschen glauben – im Waggon find Käſtchen, wo ,man fein Fahrgeld hineinwirft. – Und diese Menschen selbst – Im̄erfort f<sup>an</sup>chr<sup>v</sup>eien sie und find stolz auf das geeinte deutsche Reich. Lauter Nationalparvenus. – Ich komē bald. Ihr

Arthur

⁹ YCGL, MSS 31.

Kartenbrief, 363 Zeichen

Handschrift: 1) Bleistift, deutsche Kurrent 2) Bleistift, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Halle Saale 2, 22. 9. 91, 9–10 N«. 2) Stempel: »Wien 3/2, 24 9 91, 8 10. V, Bestellt«.

¶ 1) Arthur Schnitzler: *Briefe 1875–1912*. Frankfurt am Main: S. Fischer 1981, S. 121.

2) Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 32.

⁷ das ... Reich] Am 2. 9. 1891 hatte sich zum 20. Mal der Tag von Sedan (Ende des Deutsch-Französischen Krieges von 1870/1871) gejährt, der im Deutschen Reich als Tag der Einheit galt. Vgl. Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 1. 9. 1895.